schloss Herabsetzung des St.-A.-K. von M. 1 500 000 auf die Hälfte durch Zus.legung von 2 St.-Aktien in eine u. Gleichstellung der so zus.gelegten St.-Aktien mit den Vorz.-Aktien ab 1./1. 1900. Die St.-Aktien waren bis spät. 1./9. 1900 zur Abstemp. einzureichen; bis dahin nicht eingereichte Stücke sind für kraftlos erklärt. Der Buchgewinn von M. 750 000 wurde mit M. 268 956 zur Tilg. der nach Abzug der Reserven u. Spez.-Res. in dieser Höhe verblieb. Unterbilanz pro 31./12. 1899, mit M. 225 000 zur Bildung des gesetzl. R.-F. von 10% des A.-K., mit M. 37 500 zur Deckung der nachzahlungsber. Div. der Vorz.-Aktien für das II. Halbjahr 1899 u. mit M. 218 543 zur Bildung eines frei verfügbaren R.-F. verwandt. Die G.-V. vom 4./3. 1907 beschloss das bis dahin M. 2 250 000 betragende A.-K. auf M. 2 000 000 herabzusetzen durch Ankauf von M. 250 000 Aktien, der Ges. zu 60% angeboten; der hierfür erforderliche Betrag von M. 150 000 wurde dem Gewinn von 1906 entnommen. Der durch diese Herabsetzung frei gewordene Betrag von M. 250 000 fand zu besonderen Abschreib. auf Gebäude- u. Masch.-Kto Verwendung.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Quartal. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., 5% z. Spez.-R.-F. bis 30% des A.-K., vom Saldo vertr. Tant. an Vorst., 4% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (mind. M. 1000 an jedes Mitgl.); Rest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Grundstück 81 023, Gebäude 567 456, Masch. 657 392, elektr. Beleucht.-Anlage 1, Debit. 717 034, Bankguth. 238 586, Vorauszahl. an Wollieferanten 554 122, Zug, Vorgespinnte, Garne u. Abfälle 844 048, Material. 64 274, Kassa 73 776, Wechsel 48 669. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Kredit. 975 987, Rich. Roth-Stiftung 10 000, R.-F. 119 882 (Rüekl. 19 102), Spez.-R.-F. 228 372 (Rüekl. 18 147), Ern.-F. 100 000, Div. 140 000, do. alte 630, Tant. 41 996, Extra-Abschreib. für Neuanlagen 17 279, Rückstell. do. 150 000, Vortrag 62 238. Sa. M. 3 846 386.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 85 962, Steuern 31 316, Zs. 39 573, Abschreib. 46 438, Gewinn 448 764. — Kredit: Vortrag 66 713, Ertrag abzügl. Fabrikat.-Unk. 585 340. Sa. M. 652 054.

Kurs: Alte St.-Aktien Ende 1896—1899: 129, 90.50, 70.50, 42.50%. Aufgel. 17.—19./6. 1896 zu 112.50%. Notierung in Berlin eingestellt ab 10./9. 1900. — Die Einführ. der gleichber. Aktien in Berlin erfolgte am 12./6. 1909 zum ersten Kurse von 115%; Kurs Ende 1909: 128.60%.

Dividenden: St.-Aktien 1886/87—1888/89: 2, 0, 9%; 1890—1899: 6, 4, 4, 5, 4, 9, 10, 0, 0, 0%. Der zu den früheren Vorz.-Aktien gehörige Div.-Schein Nr. 1 pro 1899 (6 Mon.) wurde ab 27./4. 1901 mit M. 25 pro Aktie eingelöst. Gleichberechtigte Aktien 1900—1909: 0, 0, 3, 2½, 0, 0, 4½, 6, 6, 7%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.). **Direktion:** Gust. Schmidt.

Prokuristen: Aug. Krieger, O. Waltherr, Otto Dahms. **Aufsichtsrat:** (3—7) Vors. Herm. Wülfing, Vohwinkel; Stellv. Chr. Schaurte, Düsseldorf; Geh. Komm.-Rat Aug. Freih. von der Heydt, Elberfeld; Ernst Boeddinghaus, Berlin. **Zahlstellen:** Eigene Kasse; Berlin: von der Heydt & Co.; Elberfeld: von der Heydt-Kersten & Söhne. *

Albert, Kellermann & Cie. in Erstein i. E.

Kommandit-Ges. auf Aktien.

Gegründet: 1855 unter der Firma „Hartmann, Reichard & Cie.“ Letzte Statutenänd. vom 22./11. 1899, 14./2. 1900, 20./2. 1901 u. 21./12. 1904. Die Firma wurde lt. G.-V. v. 28./4. 1892 in „Albert, Reichard & Cie.“ u. lt. G.-V. v. 31./12. 1904 wie gegenwärtig umgeändert. Die Ges. dauert obligatorisch bis zum 31./12. 1912, von welchem Zeitpunkte an dieselbe in 10jährigen, unbeschränkt erneuerbaren Perioden fort dauert, wenn nicht in einer ausserord. G.-V. desjenigen Monats Februar, welcher dem Ablaufe einer 10jährigen Periode vorausgeht, die Auflösung und Liquidation der Ges. verfügt wird.

Zweck: Betrieb einer Kammgarnspinnerei. Umsatz 1904—1909: M. 9 472 660, 10 390 328, 10 667 080, 10 806 757, 8 247 211, 10 512 834.

Kapital: M. 3 600 000 in 1800 Nam.- (St.-)Aktien u. 1800 Prior.-Aktien, sämtlich à M. 1000. Das A.-K. betrug bis Ende 1899 M. 2 880 000. Lt. G.-V.-B. v. 14./2. 1900 wurde durch entsprechende Verwendung aus dem Disp.-F. das A.-K. von M. 2 880 000 auf M. 3 600 000 erhöht. Die G.-V. v. 5./12. 1900 beschloss Herabsetzung des A.-K. um M. 1 800 000 durch Zus.legung von 2 Aktien zu einer und gleichzeitig Erhöhung um den gleichen Betrag durch Ausgabe von 1800 Prior.-Aktien à M. 1000 zu pari. Letztere erhalten 4% Vorz.-Div.

Geschäftsjahr: Kalenderjahr. **Gen.-Vers.:** Im Febr. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St. In Vertretung für einen Aktionär dessen ganzer Aktienbetrag, für mehrere Grenze 250 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., 4% Div. an Prior.-Aktien, bis 4% an alle Aktien, 30% Tant. an Vorst., event. Dotation des Disp.-F., event. Extra-Abschreib., Rest Super-Div. an alle Aktien.

Bilanz am 31. Dez. 1909: Aktiva: Immobil., Mobil., Arb.-Wohnungen 2 922 474, Kassa u. Wechsel 110 161, Debit. 1 625 323, Waren u. Material. 3 836 364. — Passiva: A.-K. 3 600 000, R.-F. 153 285, Disp.-F. 891 974, Unterst.-F. 16 355, Spez.-R.-F. 94 898, Kredit. 2 828 170, Gewinn 909 638. Sa. M. 8 494 323.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: R.-F. 45 175, Div. 360 000, Unterstüzt.-F., Tant. u. Grat. 296 100, Disp.-F. 100 000, Vortrag 108 362. — Kredit: Gewinn 903 507, Zs. des R.-F. 6131. Sa. M. 909 638.